

asecos®

ION
LINE

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sicherheitsschränke zum Lagern
von Lithium-Ionen-Batterien



10 JAHRE GARANTIE

Bei jährlicher Beauftragung des Premium-Tarifs verlängert sich die Garantie für Ihren ION-LINE Sicherheitsschrank (Typ 90) auf bis zu 10 Jahre.



ION_{LINE}

ION-STORE-90



IO90.195.120.K1.WDC



IO90.195.060.K1.WDC

ION-STORE PRO-90



IO90.195.120.K2.WDC



asecos GmbH
Abt. Kundendienst
Weierfeldsiedlung 16-18
D-63584 Gründau

Fax: +49 60 51 - 92 20-10
E-Mail: service asecos.com

Ihre persönliche Dokumentation zum asecos-Sicherheitsschrank

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres asecos-Sicherheitsschranks haben Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt. Vor Ihnen steht ein innovatives Produkt aus hochwertigen Materialien, das höchste Qualität garantiert.

Sicherheitsschränke aus dem Hause asecos verfügen über eine lückenlose Zulassungs-Dokumentation. Wir archivieren Ihre Zulassungsdokumente jedes einzelnen Schrankes für Sie, bis Sie diese im Bedarfsfall (z. B. einer Betriebsbegehung o. ä.) mit diesem Formular von uns anfordern.

Dazu einfach dieses Formular heraustrennen/kopieren und mit Ihrer Adresse und der Seriennummer des Schrankes versehen per Fax zurück an uns senden.

Mit freundlichen Grüßen
asecos GmbH

Kontakt

Firma		
<input type="text"/>		
Straße	PLZ	Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Name Ansprechpartner		
<input type="text"/>		
E-Mail	Telefon	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Seriennummern der Sicherheitsschränke		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Sicherheitsschranks aus unserem Haus, mit dem Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt haben. Mit unseren Sicherheitsschränken wird für Sie die Lagerung von Gefahrstoffen am Arbeitsplatz sicher und komfortabel.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sehr sorgfältig. Lernen Sie die Vorteile und einfache Bedienbarkeit unserer Sicherheitsschränke im Detail kennen. Dies vereinfacht für Sie den täglichen Umgang mit Gefahrstoffen.

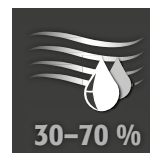
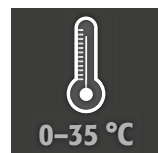
Vielen Dank
Ihr asecos-Team

1. HINWEISE • RICHTLINIEN • GEWÄHRLEISTUNG	5
1.1. Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise	5
1.2. Gewährleistung	5
1.3. Schrankdetails	5
2. TRANSPORT	6
2.1. Umlegen des Schrankes	6
2.2. Demontage Transportverpackung	6
2.3. Innerbetrieblicher Transport	7
2.4. Q-Mover	7
2.5. Auf Seitenwand kippen	7
3. AUFSTELLUNG	8
3.1. Ausrichten der Schränke	8
3.2. Inbetriebnahme	8
4. SCHLIESSUNG	8
4.1. Allgemein	8
5. INNENAUSSTATTUNG	9
5.1. Bodenauffangwanne	9
5.2. Gitterrostböden (höhenverstellbar)	9
5.3. Fachböden (höhenverstellbar)	10
6. LAGERUNG	10
6.1. Hinweise zum Lagern	10
7. LÜFTUNG	11
7.1. Entlüftungsaufsatz (optional)	11
8. AKKUBRAND • BRANDFALL • ENTSORGUNG	11
8.1. Brand im Schrank	11
8.2. Öffnen des Schrankes nach dem Brand	12
8.3. Entsorgung	12
9. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG	12
9.1. Kontakt	13
10. TECHNISCHE ZEICHNUNG	13
11. TECHNISCHE DATEN	13
12. IO90.195.120.K2.WDC	14
12.1. Installation des Entlüftungsaufsatzes (optional)	14
12.2. Anschluss an die Stromversorgung	14
12.3. Selbsttest	15
12.4. Fehler beim Selbsttest	15
12.5. Störung und Alarmübersicht	15
12.6. Potentialfreier Schaltkontakt	16
12.7. Warn-/Brandunterdrückungssystem	16
12.8. Warnmeldung	17
12.9. Alarmstufe 1	17
12.10. Alarmstufe 2	18

1.1. ALLGEMEINE SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

- Beachten Sie die für den Umgang mit Lithium-Ionen-Batterien anzuwendenden Gesetze und Vorschriften und die Hinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage sind im stromlosen Zustand und durch Elektrofachkräfte auszuführen – siehe hierzu auch die zutreffende Unfallverhütungsvorschrift, die VDE-Vorschriften und die Regelungen des örtlichen Energieversorgers.
- Allgemeine Beschädigungen an elektronischen Komponenten sind unverzüglich durch einen asecos Mitarbeiter instand zusetzen.
- Verwenden Sie ausschließlich intakte und nicht beschädigte Netzanschlusskabel der Ladegeräte
- Die elektrische Absicherung gemäß den ortsüblichen Standards muss bauseitig erfolgen (Schränke haben keinen eigenen RCD-Schutzschalter oder LS-Schalter)
- Bauseitige Aufstellbedingungen sind zu beachten.
- Den Anweisungen des Technischen Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und die Arbeitsstättenrichtlinie.
- Stellen Sie die geforderten sicherheitstechnischen Überprüfungen **nur durch autorisiertes Fachpersonal** unter **Verwendung von Originalersatzteilen** sicher.
- Benutzen Sie den Schrank nur nach Einweisung, Unbefugten ist der Zugriff zu untersagen.
- Der Schwenkbereich der Türen ist stets freizuhalten, Türen sind geschlossen zu halten
- Durch geschultes/autorisiertes Fachpersonal verhindern Sie Fehlfunktionen, Beschädigungen und Korrosionsschäden, die durch einen unsachgemäßen Transport entstehen können.
- Beachten Sie die Höchstgrenzen für Lagermengen, Belastungen, etc.
- In den Schränken mit Brandunterdrückungssystem dürfen folgende Stoffe nicht gelagert werden: Säuren, Basen, Magnesium, andere Metalle (in Pulverform)

Aufstell- und Umgebungsbedingungen



1.2. GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung für dieses Produkt wird zwischen Ihnen (dem Kunden) und Ihrem Fachhändler (dem Verkäufer) vereinbart. asecos übernimmt als Hersteller für die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Produkte eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Lieferdatum. Alle Modelle unterliegen, als sicherheitstechnische Einrichtung, einer jährlichen Überprüfungspflicht durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal. Andernfalls erlischt der Gewährleistungsanspruch des Kunden gegenüber dem Hersteller.

1.3. SCHRANKDETAILS

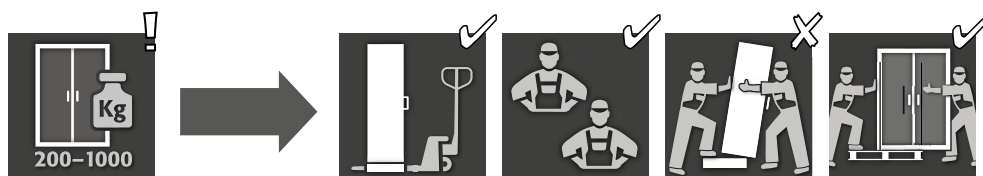
Schrankdaten: Bordbuch (liegt dem Schrank bei)
 Technische Zeichnung: Anhang
 Technische Daten: Tabelle im Anhang

Modell	Lithium-Ionen-Akkus				
	Lagern	Laden	Entlüftung	Brandunterdrückungssystem	Warnsystem
BATTERY STORE					
IO90.195.060.K1.WDC	✓				
IO90.195.120.K1.WDC	✓				
BATTERY STORE PRO					
IO90.195.060.K2.WDC	✓		✓	✓	✓

BATTERY STORE & BATTERY STORE PRO

Diese Modelle dienen zur passiven Lagerung (Lagern) von Lithium-Ionen-Batterien. Bei passiver Lagerung werden neue oder gebrauchte Lithium-Ionen-Batterien über einen bestimmten Zeitraum gelagert.

2. TRANSPORT



ACHTUNG:

Transportieren Sie den Schrank mit einem Hubwagen stehend, verschnürt und rutschgesichert bis zum endgültigen Aufstellort.

Die Transportsicherungen in den Türfugen dürfen erst direkt am Aufstellort entfernt werden! Unsachgemäßer Transport kann zu verdeckten Schäden an der Brandschutzisolierung führen!

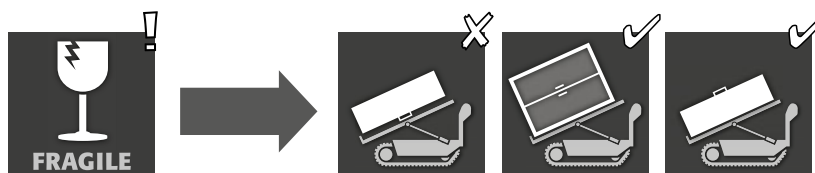
Wir können die notwendige Qualität nur gewährleisten, wenn der Schrank durch unser speziell ausgebildetes Fachpersonal an die Verwendungsstelle transportiert wird.



ACHTUNG:

Vor dem Transport müssen die Türen verriegelt werden! Der Entlüftungsaufsatz liegt im Schrank und wird erst nach dem innerbetrieblichen Transport an der Verwendungsstelle montiert.

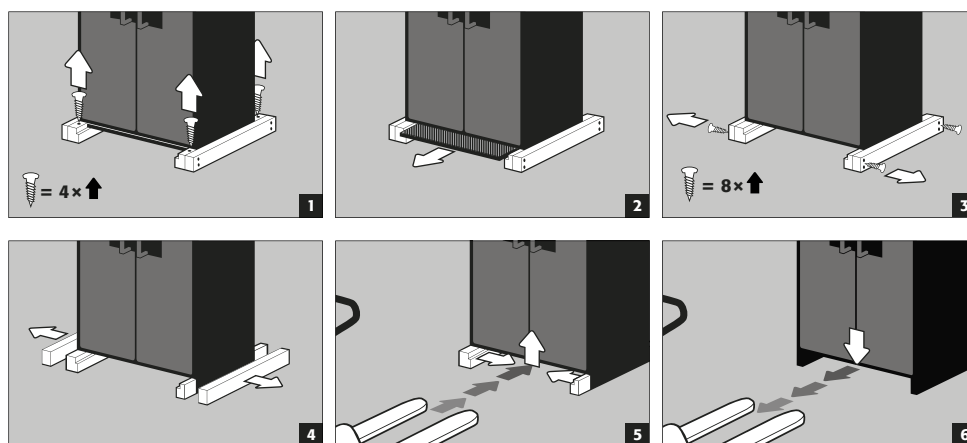
2.1. UMLEGEN DES SCHRANKES



ACHTUNG:

Das Umlegen des Schrankes darf nur ruckfrei erfolgen!

2.2. DEMONTAGE TRANSPORTVERPACKUNG



ACHTUNG:

Schränke mit einer Breite von 600 mm: Die lichte Einfahrtbreite des Sockels beträgt 520 mm.

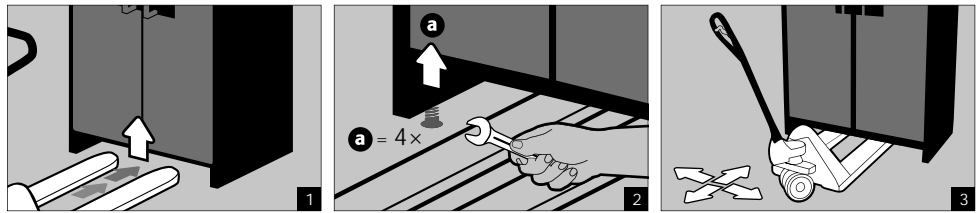
Beachten Sie dies zwingend bei der Wahl Ihres Hubwagens! Geräte mit Tragbreiten größer als die Einfahrtbreiten dürfen nicht verwendet werden.

2.3. INNERBETRIEBLICHER TRANSPORT

- Ist auch ohne Transportsicherungen (standardmäßig eingelegt in den Türfugen) möglich

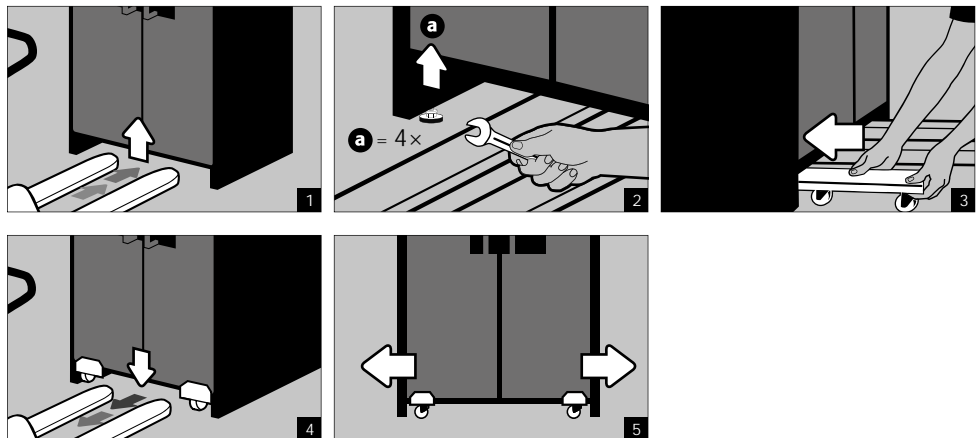
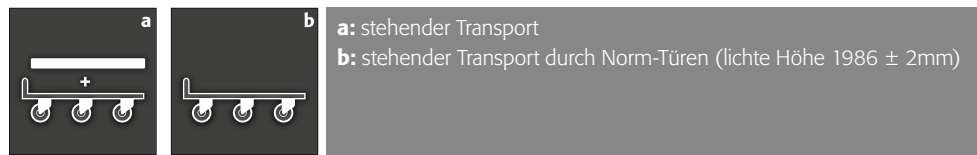


ACHTUNG:
Vor dem Transport müssen die Türen verriegelt werden! Der optionale Entlüftungsaufsatz liegt im Schrank und wird erst nach dem innerbetrieblichen Transport an der Verwendungsstelle montiert.



2.4. Q-MOVER

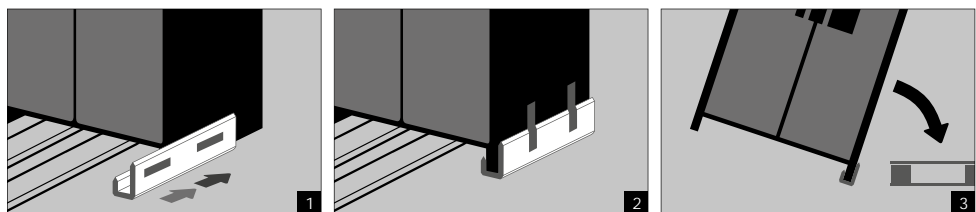
- Bestell-Nr. 30037



ACHTUNG:
Beschädigungen am Schrank müssen unverzüglich schriftlich gemeldet werden!

2.5. AUF SEITENWAND KIPPEN

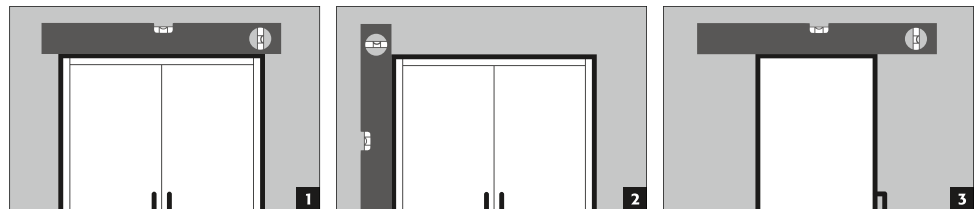
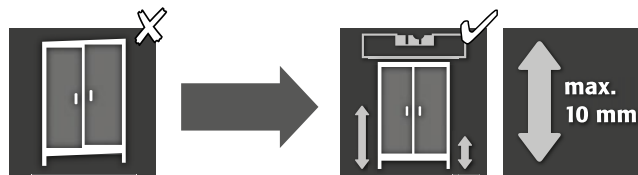
- Auf Seitenwand kippen nur mit optional erhältlichen Kippwinkel möglich (Bestell-Nr. 29556)



3. AUFSTELLUNG

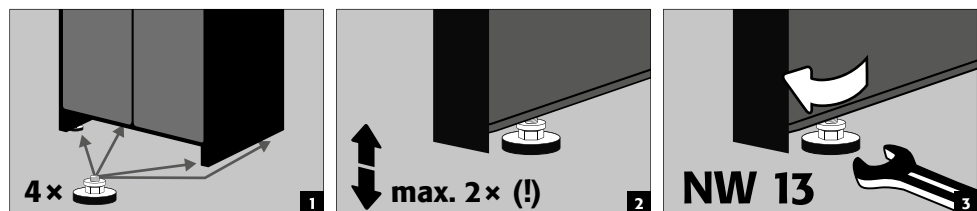
DE

3.1. AUSRICHTEN DER SCHRÄNKE



ACHTUNG:

Türelemente dürfen beim Öffnen und Schließen nicht auf den Brandschutzdichtungen im Türfalz schleifen! Türen mit Schließautomatik müssen aus jeder Position selbstständig zulaufen und das Schloss muss verriegeln können!

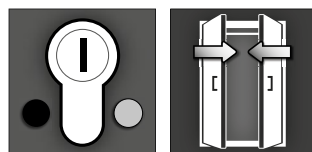


3.2. INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf evtl. Beschädigungen wie defekte oder abgelöste Dichtungselemente, korrekte Ausrichtung und einwandfreie Funktion der Türelemente (Scharniere, Verriegelungssysteme, evtl. Türschließer und Türfeststellanlage) zu untersuchen. Benutzen Sie den Schrank und das Zubehör nur in ordnungsgemäßem Zustand.

4. SCHLIESSUNG

4.1. ALLGEMEIN



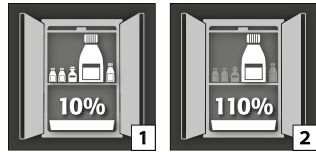
Die Türen sind dauerhaft selbstschließend.
Die Schränke verfügen über ein Profilzylinderschloss mit Schließstandanzeige.
Sie können in eine Schließanlage integriert werden.



ACHTUNG:

Erfolgt kein Zugriff auf den Inhalt des Schrankes, ist vom Besitzer/Benutzer sicherzustellen, dass alle Türen geschlossen gehalten werden. Generell ist darauf zu achten, dass die Schränke keine Notentriegelung besitzen, d.h. im Schrank eingeschlossene Personen können sich nicht selbstständig befreien!

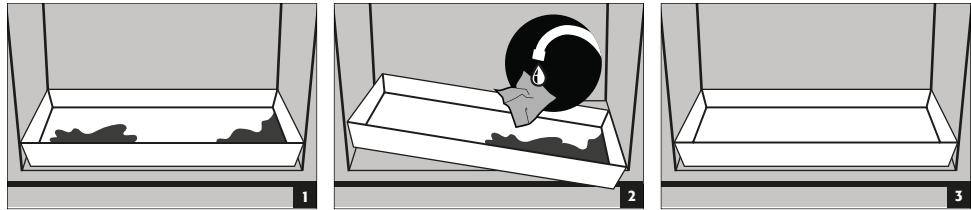
5.1. BODENAUFFANGWANNE



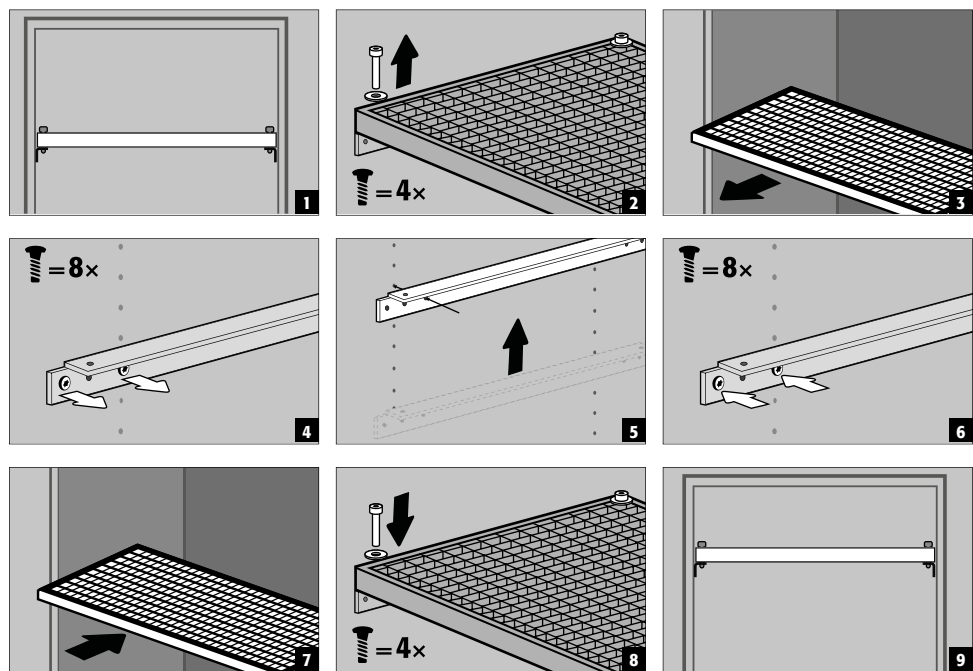
Gemäß EN 14470-1: Die Bodenauffangwanne muss ein Mindestauffangvolumen von 10 % aller im Schrank gelagerten Gefäße[1] haben, oder mindestens 110 % des Volumens des größten Einzelgebindes[2], je nachdem welches Volumen größer ist.

Leckage:

- Flüssigkeit in der Auffangwanne ist mit geeigneten Mitteln aufzunehmen.
- Die Wahl der Mittel ist eigenverantwortlich zu treffen.



5.2. GITTERROSTBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)



Traglast (kg)

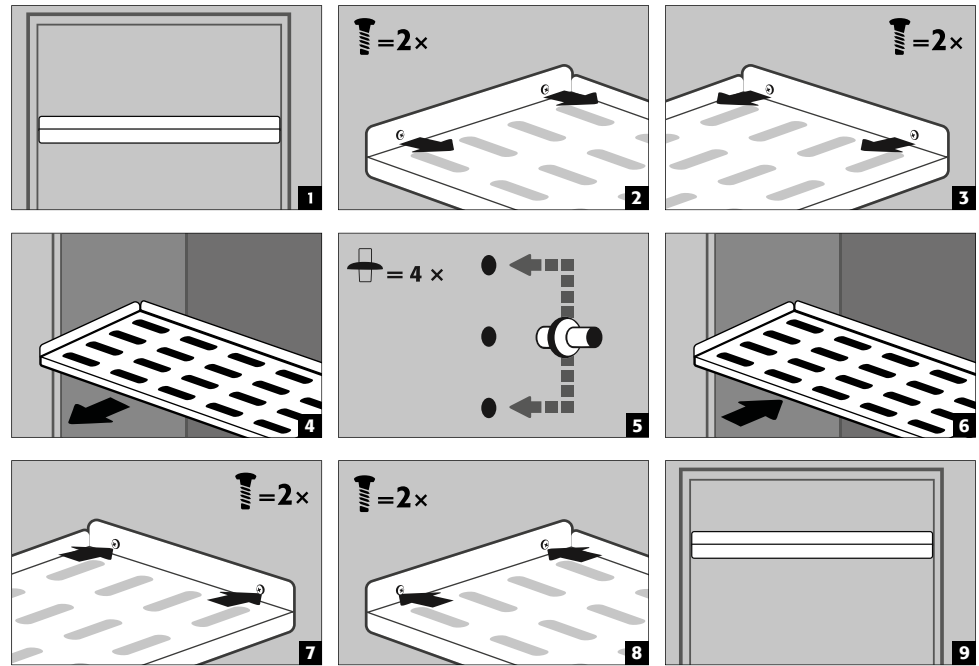
IO90.195.120.K1.WDC / IO90.195.120.K2.WDC*



***ACHTUNG:**

Modell IO90.195.120.K2.WDC: Die Position der Brandunterdrückungseinrichtung, Rauchmelder, Thermo-sensor darf bei Höhenanpassung der Fachböden nicht verändert werden.

5.3. FACHBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)



Traglast (kg)

IO90.195.060.K1.WDC

IO90.195.120.K1.WDC / IO90.195.120.K2.WDC*



Gilt bei
Sonderinneneinrichtung:
Bestell-Nr. 38516 / 38517
Bestell-Nr. 38518 / 38519



***ACHTUNG:**

Modell IO90.195.120.K2.WDC: Die Position der Brandunterdrückungseinrichtung, Rauchmelder, Thermo-
sensor darf bei Höhenanpassung der Fachböden nicht verändert werden.

6. LAGERUNG



ACHTUNG:

Lagern Sie offensichtlich beschädigte Lithium-Ionen-Batterien grundsätzlich nicht innerhalb von Gebäuden.
Entsorgen Sie diese unverzüglich in dafür vorgesehene, transportzugelassene Entsorgungsbehältnisse
außerhalb vom Gebäude.

6.1. HINWEISE ZUM LAGERN

Lagerung

- Es wird empfohlen, dass neue und gebrauchte Lithium-Ionen-Batterien getrennt (je Lagerebene) im Sicherheitsschrank aufbewahrt werden.

Belegung der Lagerebenen (IO90.195.XXX.XX.WDC)

Lagerebenen dürfen nur bis zu **max. 60% durch Ladegeräte und Akkus bedeckt** sein um die einwandfreie
Funktion der Brandunterdrückungsanlage und eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.



ACHTUNG:

Eine vollflächige Belegung der Lagerebenen ist unzulässig.

IO90.195.120.K2.WDC: In den Schränken mit Brandunterdrückungssystem dürfen folgende Stoffe nicht
gelagert werden: Säuren, Basen, Magnesium, andere Metalle (in Pulverform).



ACHTUNG:
Im Bereich vor der Brandunterdrückungseinheit ist ein Abstand von min. 150 mm einzuhalten.

7. LÜFTUNG

7.1. ENTLÜFTUNGSAUFSATZ (OPTIONAL)

- Installation siehe **hierzu Punkt 10.1.**
Die grüne Meldeleuchte signalisiert, dass der Ventilator eingeschaltet ist.



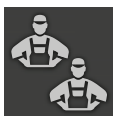
ACHTUNG:
Während des Ladens einer Lithium-Ionen-Batterie wird Wärme erzeugt !
Zu beachten:
Die technische Entlüftung (zur Vermeidung von Wärmestau im Innenraum) ist dauerhaft in Betrieb zu halten. Im Bereich vor der Brandunterdrückungseinheit ist ein Abstand von min. 100 mm einzuhalten.

8. AKKUBRAND - BRANDFALL - ENTSORGUNG



HINWEISE
Nach einem Akkubrand und ausgelöster Brandunterdrückungsvorrichtung, muss der Sicherheitsschrank einer eingehenden Prüfung unterzogen werden, so dass sowohl der Brandschutz als auch die CE-Konformität erhalten bleiben. Zu diesem Zweck muss der Schrank an das Hauptwerk der asecos GmbH in Gründau übergeben werden, wo die Fachabteilung - abhängig vom Beschädigungsgrad - eine Einschätzung über Wirtschaftlichkeit und technische Möglichkeiten einer Reparatur vornimmt. Der Kunde erhält daraufhin ein Angebot entweder einer Reparatur oder eines Austauschs, welches an den zuständigen Sachversicherer übergeben werden kann.

8.1. BRAND IM SCHRANK

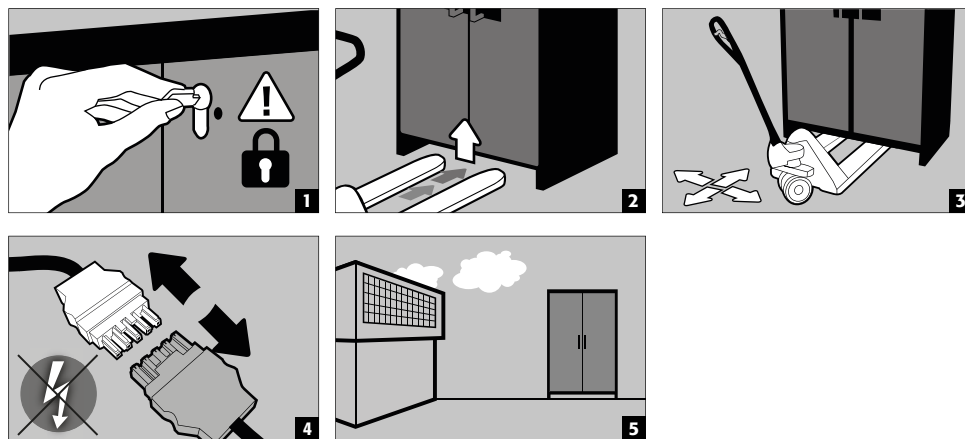


HINWEIS bei 2-türigen Hochschränken
Eine Evakuierung durch mindestens 2 Personen wird empfohlen.

- Für den schnellen Transport sind die Schränke mit einem Transportsockel ausgerüstet. Die Trennung der Schränke vom Stromnetz erfolgt beim Transport automatisch.



ACHTUNG:
Vor dem Transport müssen die Türen verriegelt werden! Abhängig von den Türhöhen kann es notwendig sein, den Entlüftungsaufsatz vorher zu entfernen. Transport darf nur durch Fachpersonal erfolgen!



8.2. ÖFFNEN DES SCHRANKES NACH DEM BRAND



ACHTUNG:

**Schrank erst nach Abkühlzeit öffnen. Diese beträgt die 6-fache Branddauer!
Öffnen des Schrankes darf nur durch autorisiertes Fachpersonal (z.B. Feuerwehr) erfolgen!**

Je nach Branddauer kann sich zündfähiges Dampf-Luftgemisch gebildet haben, deshalb vor dem Öffnen alle Zündquellen innerhalb eines 10-Meter-Radius um die Schränke entfernen.
Nur funkenfreie Werkzeuge verwenden! Mit äußerster Vorsicht die Schränke öffnen!

8.3. ENTSORGUNG



Die Modelle können zerlegt sortenrein der Entsorgung zugeführt werden.

9. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG

Die Schränke sind als sicherheitstechnische Anlage (gemäß §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und Berufsgenossenschaftlicher Regel DGUV-R 108-007) mindestens einmal jährlich sicherheitstechnisch zu überprüfen. Den nächsten Prüftermin entnehmen sie der Prüfplakette auf der Türaußenseite. Diese jährliche Prüfung kann mit der notwendigen Sorgfalt und zur Sicherung Ihrer Gewährleistungsansprüche im Brandfall nur von einem autorisierten asecos-Mitarbeiter durchgeführt werden (siehe hierzu auch unsere Servicebroschüre).

IO90.195.120.K2.WDC

Ein notwendiger Service wird vom Schrank automatisch durch blinkende grüne LED angezeigt.

Im Rahmen der jährlichen Prüfung wird hier zusätzlich zur Prüfung aller sicherheitstechnischen Teile auch die Prüfung der Brandunterdrückungsanlage, Rauchmelder und Sensorik durchgeführt.



ACHTUNG

Der Rauchmelder ist gemäß DIN 14676 mindestens jährlich auf einwandfreie Funktion zu prüfen. Zudem empfehlen wir Ihnen eine regelmäßige Sichtprüfung der Ladegeräte, Akkus und Anschlusskabel.

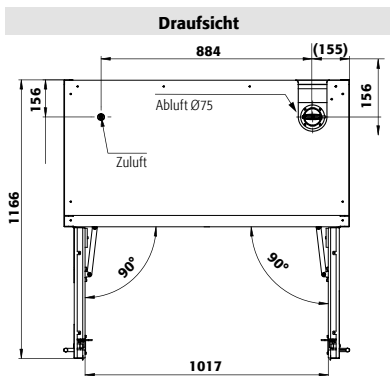
9.1. KONTAKT

Die Schränke können mit einem milden Haushaltsreiniger und einem weichen Tuch gereinigt werden. Im Schadensfall setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung, um den Schrank mit Originalteilen instand setzen zu lassen.

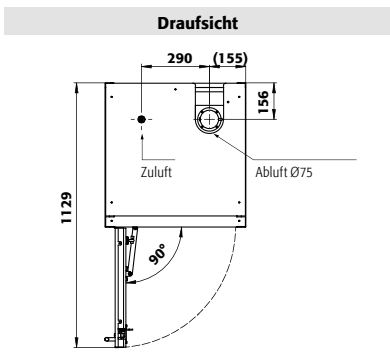


KONTAKT
 Bei Mängeln oder Beanstandungen an unseren Produkten (innerhalb sowie nach der Garantiezeit), zur Anforderung von sicherheitstechnischen Überprüfungen oder dem Abschluss eines Service-Vertrags, kontaktieren Sie bitte unsere Servicehotline unter:
 Tel: +49 1805 92 20 92
 (14 ct/angefangene Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG. Für Anrufe aus dem Mobilfunknetz gelten eventuell andere Preise)

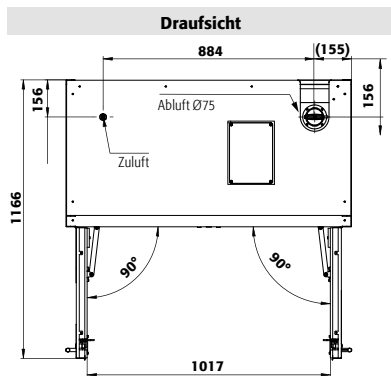
10. TECHNISCHE ZEICHNUNG



IO90.195.120.K1.WDC



IO90.195.060.K1.WDC

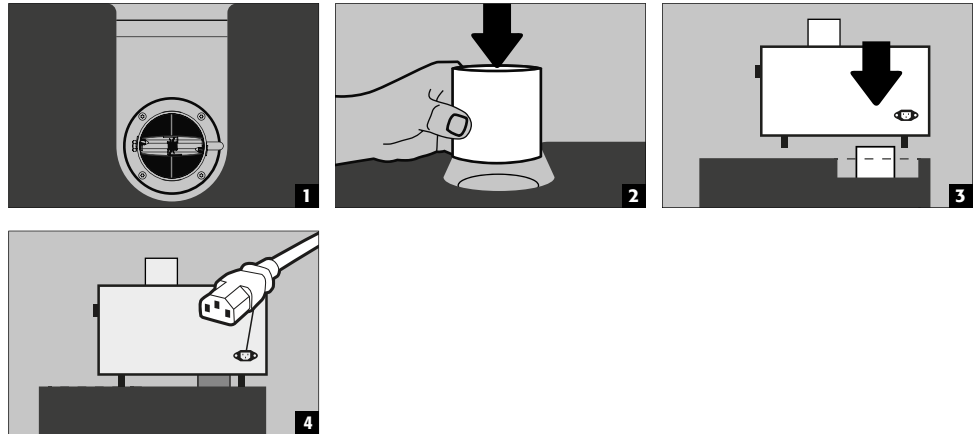


IO90.195.120.K2.WDC

11. TECHNISCHE DATEN

		IO90.195.120.K1.WDC	IO90.195.060.K1.WDC	IO90.195.120.K2.WDC	
Typklasse		90	90	90	
Maße B x T x H außen	mm	1193 x 615 x 1953	599 x 615 x 1953	1193 x 615 x 1953	
Maße B x T x H innen		1050 x 522 x 1647 mm	450 x 522 x 1647 mm	1050 x 522 x 1647 mm	
Gewicht Leerschrank	kg	424	265	424	
Flächenlast	kg/m ²	531,00	894,00	531,00	
Abluftanschluss	NW	75	75	75	
Einfahrbreite Transportsockel	mm	1120	526	1120	
Einfahrhöhe Transportsockel	mm	90	90	90	
Leistungsaufnahme Betrieb	W			1,5	
Nennspannung	V			230	
Frequenz	Hz			50/60	

12.1. INSTALLATION DES ENTLÜFTUNGS-AUFSATZES (OPTIONAL)



HINWEIS:

Der Entlüftungsaufsatz dient zur Vermeidung von Wärmestau im Innenraum während der Ladevorgänge im Schrank. Die Abluft aus dem Schrank wird direkt in den Raum abgegeben. Der Anschluss an eine Abluftleitung ist nicht zwingend notwendig.

12.2. ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORGUNG

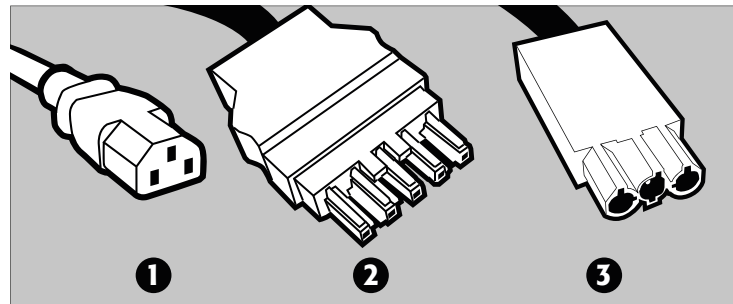
Anschlüsse am Kopfteil:



1 LED: Betrieb (grün)

2 RESET-TASTER

3 LED: Störung (rot)

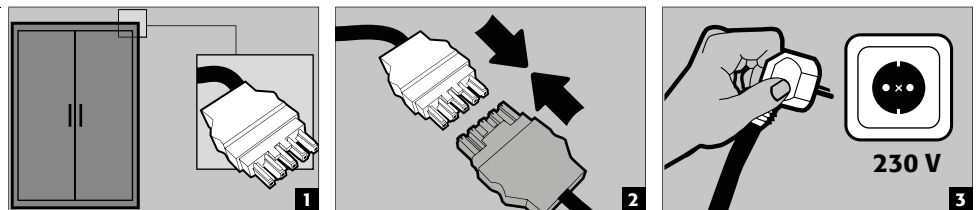


1 Netzanschluss für Entlüftungsaufsatz

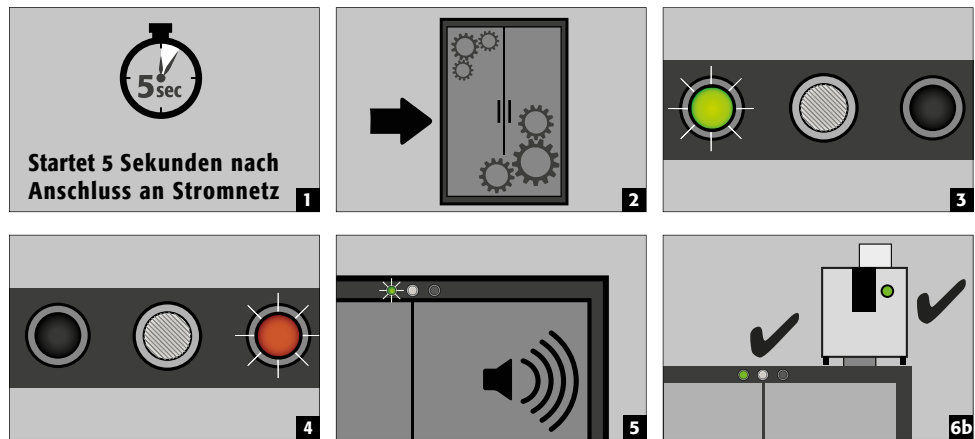
2 Netzsteckverbinder

3 Potentialfreier Schaltkontakt

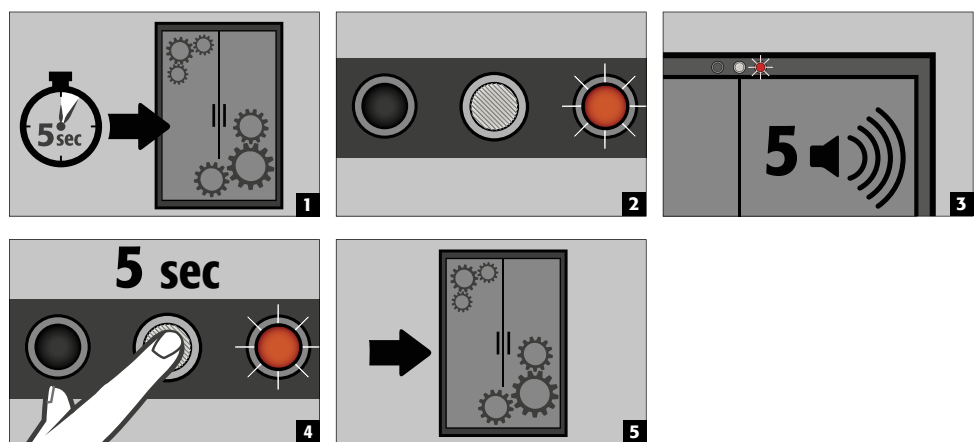
Anschluss an das Stromnetz



12.3. SELBSTTEST



12.4. FEHLER BEIM SELBSTTEST



ACHTUNG:
Nach Drücken des Reset-Tasters beginnt der Selbsttest von Neuem. Bleibt der Fehler weiterhin bestehen, so kontaktieren Sie den asecos Service.

12.5. STÖRUNG UND ALARMÜBERSICHT

EREIGNIS	LED grün	LED rot	AKUSTISCHER ALARM	MAßNAHMEN
Fehler beim Selbsttest	aus	ein	5 Signaltöne	1.) Neustart mit RESET-Taste Wenn Fehler bleibt: 2.) Service kontaktieren
Serviceintervall erreicht	blinkt	aus	aus	Service kontaktieren
Stromausfall	aus	Aufblitzen alle 20 Sekunden	3 kurze Signaltöne alle 60 Sekunden	Stromversorgung überprüfen
Warmmeldung: Temperatur im Schrank >50 °C	aus	ein	Tonintervall (alle 2 Sekunden für 250 ms)	siehe 10.8
Alarmstufe 1: Rauchmelder detektiert Rauch im Schrank	aus	ein	mittleres Tonintervall (alle 0,5 Sekunden für 250 ms)	siehe 10.9
Alarmstufe 2: Rauchmelder detektiert Rauch im Schrank, Temperatur im Schrank >70 °C	aus	blinkt	schnelles Tonintervall (alle 0,25 Sekunden für 125 ms)	siehe 10.10

12.6. POTENTIALFREIER SCHALTKONTAKT

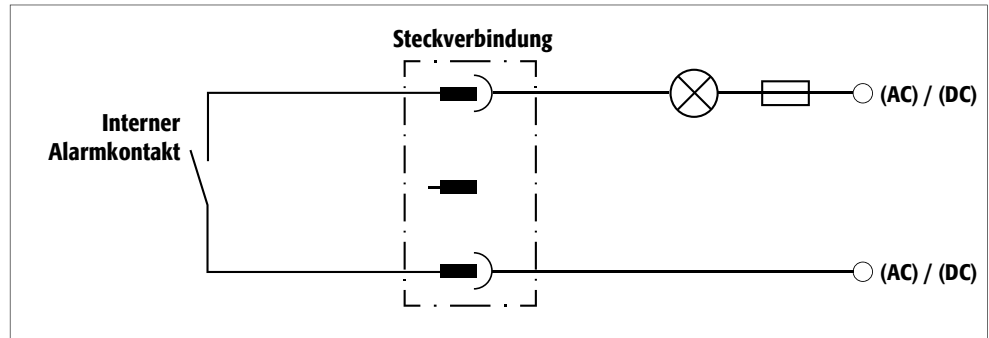


HINWEIS:

Der potentialfreie Alarmkontakt dient zur Aufschaltung eines Signals auf eine Leitstelle/Leitwarte. Eine direkte Einbindung in eine Brandmeldezentrale (BMZ) wird nicht empfohlen bzw. darf nur in Absprache mit dem Anlagenverantwortlichen erfolgen.

Grundsätzlich jedoch wird immer eine Aufschaltung des Signals auf eine besetzte Leitstelle/Leitwarte empfohlen!

Der Anschluss des potentialfreien Schaltkontaktes muss immer bauseitig erfolgen (keine Serviceleistung)



Anschluss Hinweise

- Nutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Gegenstück (Farbcodierung Schwarz) zum Stecker für den Anschluss
- Der Anschluss muss durch eine Elektrofachkraft erfolgen
- Der Kontakt ist für eine Gleichspannung von maximal DC 30 V bzw. eine Wechselfspannung von AC 230 V ausgelegt
- Die maximale Strombelastbarkeit beträgt 10 A
- Stromlos ist der Schaltkontakt geschlossen!
- Der Schaltkontakt ist geöffnet, sobald Netzspannung anliegt und keine Störung vorliegt (Gerät „Betriebsbereit“)

12.7. WARN-/BRANDUNTERDRÜCKUNGSSYSTEM

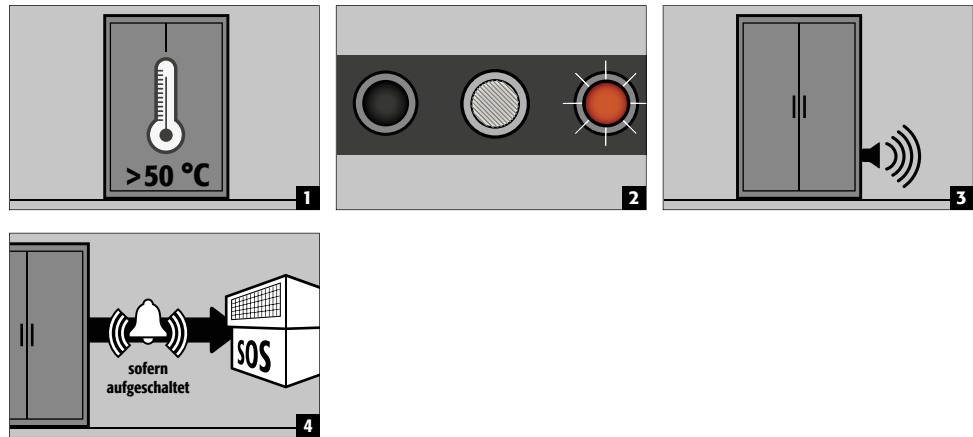
- Das Warn-/Brandunterdrückungssystem bietet die Möglichkeit einer Aufschaltung an eine dauerhaft besetzte Gebäude-Leittechnik bzw. Brandmeldezentrale.
- Nutzen Sie diese Möglichkeit, damit geschulte Rettungskräfte schnell alarmiert werden und innerhalb kurzer Zeit vor Ort sind und nach erster Einschätzung der Situation sofort weitere Maßnahmen einleiten können (beispielsweise den Schrank aus dem Gebäude zu transportieren).
- So wird vermieden, dass weitere übergreifende Schäden auf Gebäude und Personen entstehen.
- Das Löschmittel auf Basis von Kaliumcarbonaten, ist in der erforderlichen Löschmittelkonzentration unbedenklich und hat keine schädlichen Einflüsse auf den menschlichen Organismus.
- Das Aerosol wird im Auslösefall mit hoher Temperatur ausgestoßen und es entstehen unmittelbar vor und am Gehäuse der Brandunterdrückungspatrone kurzzeitig Temperaturen von größer 300°C. Ein Mindestabstand zu brennbaren Materialien ist gemäß Herstellerangaben nicht einzuhalten, jedoch sollte generell zur Brandunterdrückungspatrone ein Abstand von min. 150 mm eingehalten werden.
- Nach einem Auslösen der Brandunterdrückungspatrone den Raum und den Schrank unter Beachtung der Hinweise in **Punkt 8** gut durchlüften.



ACHTUNG:

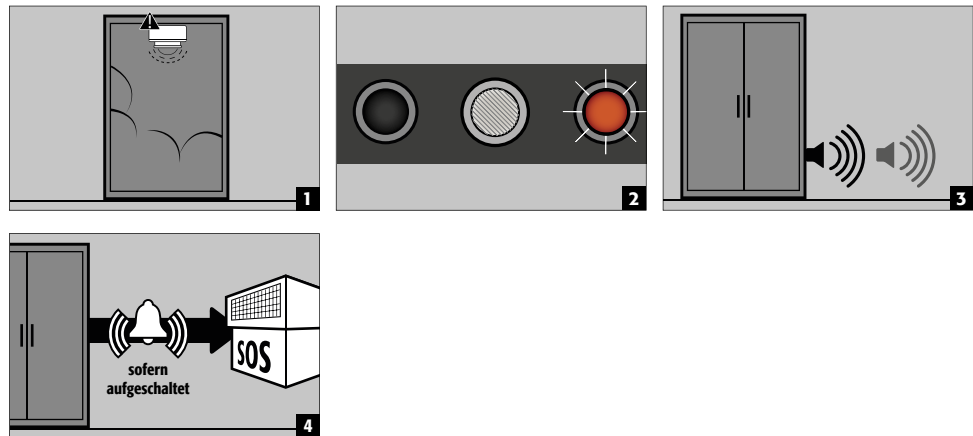
Das komplette Warn-/Brandunterdrückungssystem ist **nur bei Netzbetrieb aktiv** geschaltet. Der integrierte Rauchmelder ist Bestandteil des gesamten Brandunterdrückungssystems (direkte Spannungsversorgung)

12.8. WARNMELDUNG



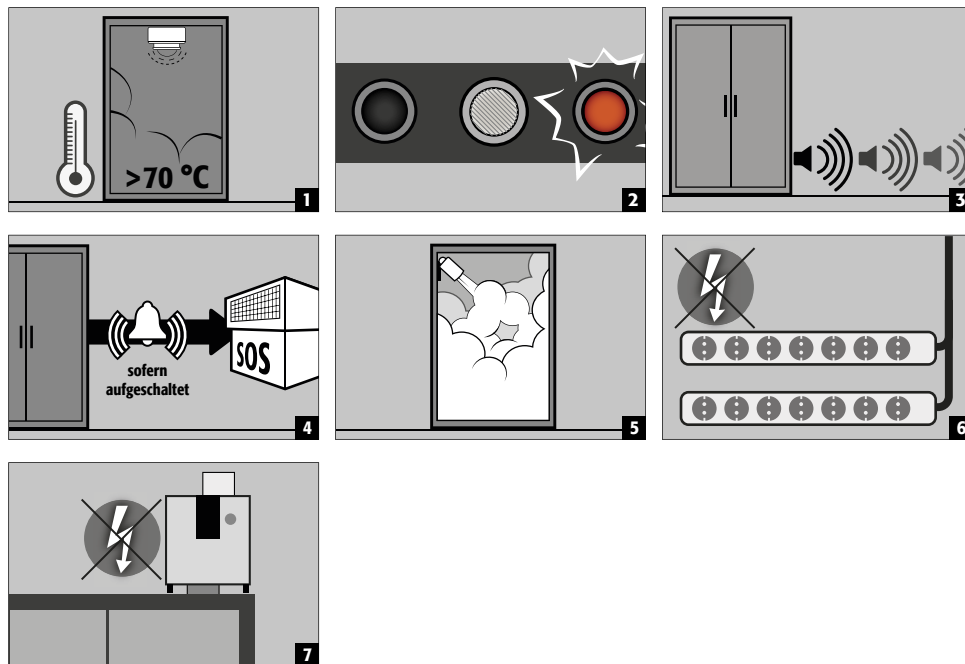
- Maßnahmen**
 Sofortige Inaugenscheinnahme der Anlage durch **innerbetrieblich qualifiziertes Personal**
 Einleitung notwendiger Maßnahmen.
 Sinkt die Innentemperatur unter 50 °C, geht das System wieder in den Normalbetrieb, die optische und akustische Signalgebung werden abgeschaltet.

12.9. ALARMSTUFE 1



- Maßnahmen**
 Sofortige Inaugenscheinnahme der Anlage durch **Fachpersonal (z. B. Feuerwehr)**.
 Daraufhin Einleitung notwendiger Maßnahmen.
 Wird vom Rauchmelder keine weitere Raumentwicklung im Schrank detektiert, kann das System durch kurze Trennung von der Netzspannung wieder in den Normalbetrieb gesetzt werden.

12.10. ALARMSTUFE 2



- **Maßnahmen**

Sofortige Inaugenscheinnahme der Anlage durch **Fachpersonal (z. B. Feuerwehr)**.

Daraufhin Einleitung notwendiger Maßnahmen.

Bei Transport der Schränke aus dem Gebäude, **siehe 8.2**.

**HINWEIS:**

Nach einem Auslösen der Brandunterdrückungsvorrichtung muss der Sicherheitsschrank einer eingehenden Prüfung unterzogen werden, so dass sowohl der Brandschutz als auch die CE-Konformität erhalten bleiben. Zu diesem Zweck muss der Schrank an das Hauptwerk der asecos GmbH in Gründau übergeben werden, wo die Fachabteilung - abhängig vom Beschädigungsgrad - eine Einschätzung über Wirtschaftlichkeit und technische Möglichkeiten einer Reparatur vornimmt. Der Kunde erhält daraufhin ein Angebot entweder einer Reparatur oder eines Austauschs, welches an den zuständigen Sachversicherer übergeben werden kann.

asecos GmbH

Sicherheit und Umweltschutz
Weiherfeldsiedlung 16-18
DE-63584 Gründau

☎ +49 6051 92200
☎ +49 6051 922010
✉ info@asecos.com

Asecos BV

Veiligheid en milieubescherming
Tuinderij 15
NL-2451 GG Leimuiden

☎ +31 172 506476
☎ +31 172 506541
✉ info@asecos.nl

asecos SARL

Sécurité et protection de l'environnement
1, rue Pierre Simon de Laplace
FR-57070 Metz

☎ +33 3 87 78 62 80
✉ info@asecos.fr

asecos S.L.

Seguridad y Protección del
Medio Ambiente
CIM Vallès, C/ Calderí S/N
Oficinas 75 a 77
ES-08130 - Santa Perpètua de Mogoda
Barcelona

☎ +34 935 745911
☎ +34 935 745912
✉ info@asecos.es

asecos Ltd.

Safety and Environmental Protection
Profile House
Stores Road
Derby, Derbyshire
DE21 4BD

☎ +44 1332 415933
✉ info@asecos.co.uk

asecos

Safety and Environmental Protection Inc.
19109 West Catawba Avenue, Suite 200
Cornelius, NC 28031
USA

☎ +1 704 8973820
☎ +49 6051 922010
✉ info@asecos.com

asecos Schweiz AG

Sicherheit und Umweltschutz
Gewerbe Brunnmatt 5
CH-6264 Pfaffnau

☎ +41 62 754 04 57
☎ +41 62 754 04 58
✉ info@asecos.ch

asecos AB

Säkerhet och miljöskydd
Skyttelgatan 25
753 42 Uppsala

☎ +46 18 34 95 55
✉ info@asecos.se